

Belp, 27.06.2017

PROTOKOLL

der ordentlichen Abgeordnetenversammlung 2016 / 17

Datum, Zeit: Mittwoch, 14. Juni 2017; 20.00 Uhr
Ort: Gasthof Dörfli, 3116 Mühledorf

Präsidium: Heinrich Wildberger, Präsident, Gantrischweg 11, 3127 Mühlethurnen
Protokoll: Oliver Trachsel, Sägetstrasse 5a, 3123 Belp
Präsenz: Abgeordnete: 11 Abgeordnete vertreten 24 Abgeordnetenstimmen
Gemeinden: Es sind 10 Verbandsgemeinden vertreten
ansonsten gemäss Präsenzliste im Anhang 1 dieses Protokolls

Die Abgeordnetenversammlung ist gemäss Artikel 46, Absatz 1 des OgR somit beschlussfähig.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählerinnen / Stimmzähler
3. Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 15.06.2016 in Kaufdorf
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2016
 - 5.1 Genehmigung des Nachkredits von Fr. 275'875.85, zusätzliche Abschreibungen
 - 5.2 Genehmigung des Nachkredits von Fr. 250'032.20, Entnahme aus Spezialfinanzierung
 - 5.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2016
 - 5.4 Datenschutzbericht, Orientierung und Kenntnisnahme
6. Budget 2018, Genehmigung
7. Finanzplanung 2017 – 2021, Orientierung und Kenntnisnahme
8. Kreditabrechnung SFM HWS 2014 und Verschiebung Bewirtschaftungsweg
9. Orientierung über den Stand des Projektes „Hochwasserschutz unteres Gürbetal“
10. Wahlen
 - 10.1 Ersatzwahl Vorstand, Demission Urs Ledermann, Belp
 - 10.2 Ersatzwahl Rechnungsrevisor, Demission Matthias Schüpbach
11. Verschiedenes

T 1: Begrüssung

Der Präsident eröffnet die Abgeordnetenversammlung und stellt fest, dass diese ordnungsgemäss einberufen und je 2-mal in den Anzeigern (Bern; Gürbetal-Längenberg-Schwarzenburgerland; Thun) publiziert wurde. Auf Beschwerdemöglichkeiten und Rügepflicht wird aufmerksam gemacht.

T 2: Wahl der Stimmzählerinnen / Stimmzähler

Beschluss: Hofer Fritz, Kehrsatz, wird als Stimmzähler gewählt.

T 3: Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 15.06.2016 in Kaufdorf

Ein Verlesen des versandten Protokolls wird nicht verlangt.

Beschluss: Das Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 15. Juni 2016 wird einstimmig genehmigt.

T 4: Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten liegt in schriftlicher Form vor und wird den Interessierten abgegeben. Der Präsident erläutert diesen ausführlich und tritt auf einzelne Positionen speziell ein. Insbesondere orientiert er über die Schlussabrechnung des Projekts HWS Belpmoos, die Unterstützung des Hochwasserschutzprojektes unteres Gürbetal durch die Mobilier in Höhe von 1. Mio. Franken und das neue Unterhaltskonzept, welches Zusammen mit dem Kanton erarbeitet wurde.

Er dankt den Abgeordneten, Verbandsgemeinden und den kantonalen Stellen für die auch im vergangenen Geschäftsjahr geleistete Unterstützung, ohne die der Vorstand das reich befrachtete Arbeitsprogramm gar nicht hätten bewältigen können.

T 5: Jahresrechnung 2016

Der Auszug zur Jahresrechnung 2016 wurde den Abgeordneten und Verbandsgemeinden mit der Einladung zugestellt. Die Kassierin, U. Rubin erläutert die einzelnen Teile der Rechnung (Laufende-, Investitions- und Bestandesrechnung sowie Nachkredit- und Verpflichtungskreditkontrolle).

- 5.1 Genehmigung des Nachkredits von Fr. 275'875.85, zusätzliche Abschreibungen
 5.2 Genehmigung des Nachkredits von Fr. 250'032.20, Entnahme aus Spezialfinanzierung
 5.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2016

Die Nachkredite von insgesamt Fr. 320'874.65 sind in einer separaten Nachkredittabelle aufgelistet und begründet. Die gebundenen (Fr. 22'287.05) und die in der Kompetenz des Vorstandes liegenden Nachkredite (Fr. 21'883.75) wurden vom Vorstand zur Kenntnis genommen, bzw. genehmigt. Die in der Kompetenz der AGV liegenden Ausgaben von Fr. 276'703.85 betreffen hauptsächlich zusätzliche Abschreibungen. Die Auslagerung der EDV und die damit zusammenhängenden Kosten wurden bereits an der AGV im Juni 2015 genehmigt.

Für die zusätzliche Entnahme aus der Spezialfinanzierung ist ebenfalls durch die Abgeordnetenversammlung ein Nachkredit von Fr. 250'032.20 zu genehmigen.

Die Laufende Rechnung schliesst mit Aufwänden und Erträgen von Fr. 695'534.45 ausgeglichen ab.

Die Rechnungsprüfung erfolgte am 3. April 2017 und die Rechnungsprüfungskommission beantragt die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen

Keine Fragen aus der Versammlung.

- Antrag des Vorstandes Der Vorstand hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an der Sitzung vom 6. März 2017 beschlossen und beantragt der Abgeordnetenversammlung:
- Genehmigung der Nachkredite für
 - Zusätzliche Abschreibungen von Fr. 275'875.85
 - Entnahme aus der Spezialfinanzierung von Fr. 250'032.20
 - Kenntnisnahme der übrigen Nachkredite von Fr. 44'170.80
 - Genehmigung der ausgeglichenen Jahresrechnung 2016 mit Aufwendungen und Erträgen von Fr. 695'534.45

Beschluss: Antrag einstimmig genehmigt.

5.4 Datenschutzbericht, Orientierung und Kenntnisnahme

Im Rahmen der Rechnungsprüfung wurde die Einhaltung des Datenschutzes geprüft und ein positiver Bericht abgegeben.

Die Abgeordneten nehmen die Orientierung über den Datenschutzbericht ohne Diskussion zur Kenntnis.

T 6: Budget 2018, Genehmigung

Das Budget 2018 wurde den Abgeordneten und Verbandsgemeinden mit der Einladung zugestellt. Die Kassierin erläutert die Unterlagen.

Das Budget 2018 wurde erstmals nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM 2 erstellt. Mit der Umstellung ändern sich diverse Begriffe, Kontennummer und Abschreibungsvorschriften, weiter ändert sich die Auswertung der Rechnung daher ist ein Vergleich zwischen dem Budget 2017 und 2018 nur bedingt möglich.

In der Investitionsrechnung sind Ausgaben von Fr. 1'000'000.00 vorgesehen (HWS unteres Gürbetal). In der Erfolgsrechnung wurde im Vergleich zu den Vorjahren ein höherer Betrag für den Personalaufwand berücksichtigt, dies weil der Aufwand mit der Umsetzung des Projekts HWS unteres Gürbetal sowohl beim Vorstand wie auch bei Personal zunehmen wird. Der Sachaufwand bewegt sich im Rahmen der Vorjahre. Die wiederkehrenden Unterhaltsarbeiten (baulicher Unterhalt) stützen sich auf den fortlaufenden Pflegeplan und für unvorhergesehene Ereignisse ist eine gewisse Reserve eingerechnet.

Investitionen des WGM wurden unter HRM1 immer zu 10 % harmonisiert und zu 90 % ausserordentlich abgeschrieben. Es ist vorgesehen, auch 2017 allfällige Nettoinvestitionen unter Vorbehalt der Genehmigung durch das zuständige Organ vollumfänglich abzuschreiben. Sollte wider Erwarten per 31.12.2017 Verwaltungsvermögen vorhanden sein, soll dies innert 8 Jahren abgeschrieben werden

Das Budget der laufenden Rechnung schliesst bei Aufwand und Ertrag von Fr. 390'285.00 unter Berücksichtigung einer Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 88'905.00 ausgeglichen ab.

Keine Fragen aus der Versammlung.

Antrag des Vorstandes: Der Vorstand hat das Budget 2018 am 4. April 2017 genehmigt und beantragt der Abgeordnetenversammlung:

- Das per 01.01.2018 allfällig bestehende Verwaltungsvermögen wird über die nächsten 8 Jahre linear abgeschrieben
- Genehmigung des Budgets 2018 bestehend aus

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	Fr. 390'285.00	Fr. 390'285.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss		Fr. 0.00
Allgemeine Haushalt	Fr. 390'285.00	Fr. 390'285.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss		Fr. 0.00

Beschluss: Antrag einstimmig genehmigt.

T 7: Finanzplan 2017 – 2021, Orientierung und Kenntnisnahme

Die anlässlich der Vorstandssitzung vom 4. April 2017 genehmigte Finanzplanung wurde den Abgeordneten und Verbandsgemeinden mit der Einladung zur Kenntnis zugestellt. Die Kassierin erläutert die Unterlagen.

Im Investitionsprogramm 2017 – 2021 ist die 1. Etappe (Mühlethurnen) des Hochwasserschutzprojektes unteres Gürbetal mit Fr. 6.9 Mio. und die 2. Etappe (Toffen) mit Fr. 6.7 Mio. enthalten. Für das Projekt Hochwasserschutz Belpmoos ist die definitive Schlussabrechnung des Kantons noch ausstehend, es wird mit Restkosten von rund Fr. 160'000 gerechnet. Weiter sind die Aufwendungen für die Notfallplanung in Höhe von Fr. 95'000 enthalten, welche voraussichtlich in den Jahren 2018 und 2019 anfallen werden.

In der Laufenden Rechnung (nach HRM2 Erfolgsrechnung) sind Sitzungsgelder und Besoldungen von jährlich Fr. 54'000.00 ausgewiesen. Dieser Betrag wird gestützt auf das Budget 2018 und den zu erwartenden Mehraufwand mit dem Projekt HWSuG wahrscheinlich in der nächsten Planung nach oben korrigiert werden müssen. Für den laufenden Unterhalt wurden jährlich Fr. 130'000.00 eingesetzt. Der Beitrag an die obere Gürbe ist mit jährlich Fr. 50'000.00 enthalten.

Anhand einer Grafik wird aufgezeigt, dass mit dem Projekt HWS unteres Gürbetal die Investitionen ab 2019 steigen und die Schulden zunehmen werden. Die Spezialfinanzierung wird Ende 2017 mit

Fr. 253'000 ihren Tiefpunkt erreichen und in den Jahren 2018-2023 wieder geäufnet werden. Anschliessend wird die Spezialfinanzierung immer mehr beansprucht. Die Gemeindebeiträge können über den Finanzplanhorizont voraussichtlich konstant gehalten werden. Aus heutiger Sicht ist die Finanzplanung des Verbandes mit den geplanten Investitionen und den gleich bleibenden Betriebskosten tragbar, sofern keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreffen.

Die Abgeordneten nehmen die vorgelegte Finanzplanung ohne Diskussion zur Kenntnis.

T 8: Kreditabrechnung SFM HWS 2014 und Verschiebung Bewirtschaftungsweg

Der Kredit für die Verschiebung des Bewirtschaftungswegs wurde durch den Vorstand am 12. August 2014 in eignender Kompetenz genehmigt. Die Arbeiten konnten durch einen Beitrag der Flurgenossenschaft, sowie mit der Subvention des Kantons finanziert werden. Der Kredit wurde mit einer Kreditüberschreitung von Fr. 372.70 am 6. September 2016 durch den Vorstand genehmigt.

Nach dem Hochwasser im Jahr 2014 wurde am 15. September 2014 ein weiterer Verpflichtungskredit in Höhe von Fr. 108'000 für Sofortmassnahmen durch den Vorstand genehmigt. Die Publikation des gebundenen Verpflichtungskredites erfolgte am 25. September 2014 im amtlichen Anzeiger. Nach Abzug der Subventionen verbleiben dem Verband bei einer Kreditüberschreitung von Fr. 926.45 Restkosten Fr. 45'397.85. Diese Kreditabrechnung wurde ebenfalls am 6. September 2016 durch den Vorstand genehmigt.

Die Arbeiten beider Projekte wurden durch den Kanton im Rahmen von SFM HWS 2014 mit 60 % subventioniert.

Die Abgeordneten nehmen die Kreditabrechnungen zur Kenntnis.

Reduktion Papierflut

Auf Grund der immer umfangreicheren Unterlagen nimmt auch die Papiermenge stetig zu. U. Rubin fragt die Versammlung an, ob zur Minderung der Papierflut zukünftig der Einladung zur Abgeordnetenversammlung lediglich eine kurze Botschaft beigelegt und auf den Versand der umfangreichen Unterlagen verzichtet werden kann. Die detaillierten Unterlagen stehen in jedem Fall auf der Homepage des Verbandes zur Verfügung. Die Versammlung stützt dieses Vorgehen.

T 9: Orientierung über den Stand des Projektes «Hochwasserschutz unteres Gürbetal»

H. Wildberger orientiert die Versammlung in groben Zügen über den Projektinhalt. Aktuell wurde der Auftrag für die Bauherrenunterstützung an die Flussbau AG vergeben. Der Zeitplan sieht vor, dass die Ingenieur-Submission im 2. Semester 2017 erfolgt. Danach folgt die Submission für die Bauarbeiten, damit ca. ab Herbst 2018 mit der ersten Etappe in Mühlethurnen begonnen werden kann. Die zweite Etappe in Toffen soll ca. 2020 starten. Aus heutiger Sicht sollte das Projekt bis ca. 2022 umgesetzt sein.

T 10: Wahlen

Urs Ledermann wurde 1999 in den WGM-Vorstand gewählt und tritt nach 18 Jahren aktiver Mitwirkung auf die Abgeordnetenversammlung 2017 zurück. Während seiner Vorstandstätigkeit hat Urs Ledermann sich stets persönlich sehr engagiert und seine Fachkenntnisse als Baufachmann gerne, oft und wirksam für den WGM eingesetzt. Neben zahlreichen kleineren Vorhaben hat Urs Ledermann sich intensiv am Projekt Hochwasserschutz Belpmoos beteiligt. Seine wertvolle und langjährige Mitwirkung im WGM wird ganz herzlich verdankt! Für sein WGM-Ruhestand wünschen wir ihm und seiner Familie alles Gute und viele angenehme Spaziergänge entlang der Gürbe mit seinem Hund.

Matthias Schüpbach wurde anlässlich der AGV vom 15.06.2016 als Rechnungsrevisor gewählt. Aufgrund eines Stellenwechsels hat Herr Schüpbach seine Demission eingereicht. Der Einsatz von Herrn Schüpbach für den Verband wird bestens Verdankt.

10.1 Ersatzwahl Vorstand, Demission Urs Ledermann, Belp

Aufgrund der Demission von Urs Ledermann, Vorstandsmitglied der Gemeindegruppe Kehrsatz-Belp, wird von der Gemeinde Belp Bernhard Grossenbacher zur Wahl in den Vorstand vorgeschlagen. Weitere Wahlvorschläge sind keine eingegangen und dieser wird auch durch die Versammlung nicht vermehrt.

Beschluss: Der Präsident erklärt Bernhard Grossenbacher gestützt auf das Organisationsreglement als gewählt.

10.2 Ersatzwahl Rechnungsrevisor, Demission Matthias Schüpbach

Aufgrund der Demission von Matthias Schüpbach, schlägt der Vorstand nach einer Umfrage Frau Andrea Giger, Finanzverwalterin Seftigen zur Wahl vor. Aus der Versammlung werden keine weiteren Wahlvorschläge gemacht.

Beschluss: Frau Andrea Giger, Seftigen wird einstimmig als Rechnungsrevisorin des WGM gewählt.

T 11: Verschiedenes

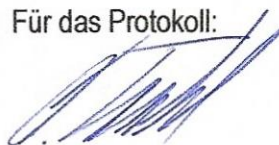
Der Präsident verdankt die geleistete Arbeit des Vorstandes und der Angestellten des Wasserbauverbandes.

Kurt Ruchti dankt dem WGM im Namen des WOG für die ausgezeichnete und einvernehmliche Zusammenarbeit wie auch für den jährlichen finanziellen Beitrag des WGM an den WOG. Weiter berichtet er über die aktuellen sowie bereits abgeschlossenen Projekte des WOG.

Vizepräsident H.-U. Tanner dankt dem Präsidenten für die Erledigung des umfangreichen Arbeitspensums im vergangenen Geschäftsjahr sowie der geleisteten Arbeiten während seiner langjährigen Tätigkeit als Präsident des Wasserbauverbandes untere Gürbe und Müsche herzlich.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 21.25 Uhr, verbunden mit dem besten Dank für das Erscheinen und das Interesse der Abgeordneten.

Für das Protokoll:



Oliver Trachsel, Sekretär

Beilagen:

- Präsenzliste (Anhang; 3 Seiten)
- nur Verbandsgemeinden:
Eröffnung des dem fakultativen Referendum unterstehenden Beschlusses

Geht an:

- Verbandsgemeinden
- Abgeordnete
- Mitglieder des Vorstandes und Schwellenmeister
- Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission
- Regierungstatthalteramt Bern-Mittelland, Herrn Ch. Lerch, Regierungstatthalter
- OIK II, Herrn B. Gerber
- Strasseninspektorat Mittelland – Süd, Herrn W. Hadorn
- Fischerei-Inspektorat, Herrn O. Hartmann, Schwand, 3110 Münsingen
- Fischerei-Inspektorat des Kantons Bern, Herrn M. Schmid, Moos, 3647 Reutigen
- WOG; Herrn K. Ruchti, Präsident, Laas 4, 3099 Rüti b. Riggisberg